Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Solothurn

Band: 11 (1934-1935)

Rubrik: Chronik der Gesellschaft 1934-1935

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik der Gesellschaft 1934-1935

Am 1. Januar 1934 zählte die Gesellschaft 259 ordentliche Mitglieder. In den Jahren 1934 und 1935 nahm sie 23 neue Mitglieder auf. Sieben Mitglieder traten aus und sieben Mitglieder verlor die Gesellschaft durch den Tod; es sind dies:

1934 Herr Friedrich Flückiger, Direktor, Solothurn (Mitglied seit 1911);

- Oskar Miller, Direktor, Biberist (1883);
- » Leonz Roth, Prokurist, Solothurn (1919);
- » Dr. med. Ad. Wyss, Arzt, Hessigkofen (1925);

1935 » Pius Berger, Solothurn (1884);

- » Rud. Frey-Vigier, Direktor, Wylihof-Luter-bach (1900);
- » Hans Meier, Ingenieur, Solothurn (1918).

Wir betrauern in den Verstorbenen Mitglieder, die bis mehr als fünfzig Jahre ihr volles Interesse der Gesellschaft zugewandt haben. Am 1. Januar 1936 zählte unsere Gesellschaft 268 ordentliche Mitglieder

Zu Beginn des Jahres 1934 zählte die Gesellschaft acht Ehrenmitglieder. Die Hauptversammlung des Jahres 1935 ernannte drei führende Männer der naturwissenschaftlichen Forschung in der Schweiz zu Ehrenmitgliedern. Es sind dies die Herren Prof. Dr. Albert Heim, Zürich, Prof. Dr. Schröter, Zürich und Prof. Dr. Bachmann, Luzern. Am Ende der Berichtsjahre zählte unsere Gesellschaft wieder elf Ehrenmitglieder.

Im Vorstand haben die Berichtsjahre eine Veränderung gebracht. Auf Ende 1934 demissionierte Herr Prof. Dr. Roetschi als Aktuar. An seine Stelle wählte die Hauptversammlung im Januar 1935 Herrn Dr. W. Zimmermann, Gymnasiallehrer in Solothurn.

In den Berichtsjahren wurden 20 Vorträge gehalten, und zwar:

1934:

- 15. Januar: Prof. Dr. A. Kaufmann, Solothurn: Wie beobachte ich ein Meteor? Prof. Dr. E. Künzli, Solothurn: Die Meteorsammlung im Solothurnor Museum
 - ner Museum.
- 22. Januar: Prof. Dr. Bachmann, Luzern: Die Schwebeflora der Schweizerseen.
- 29. Januar: Ulrich Dikenmann, Apotheker, Solothurn: Das Lebensproblem in der Naturwissenschaft.
- 19. Februar: Dr. med. W. Kelterborn, Solothurn: Das Fieber als Heilmittel der Natur.
- 12. November: Dr. W. Zimmermann, Solothurn: Die haploide Generation des Menschen.
- 19. November: Prof. Dr. F. Steiger, Solothurn: Ornamentik und ebene Kristallgitter.
- 26. November: Prof. Dr. K. Liechtenhan, Solothurn: Ueber schweres Wasser und andere neue Begriffe der Chemie.
- 10. Dezember: Prof. Dr. K. Liechtenhan, Solothurn: Neue Elemente.
- 17. Dezember: Dr. L. Bendel, Ingenieur, Luzern: Probleme der technischen Geologie mit Beispielen aus der Praxis.

1935:

- 14. Januar: Dr. F. Kauffungen, Chemiker, Solothurn: Mineralsalze und Blattformen.
- 21. Januar: Dr. R. Baethge, Zahnarzt, Solothurn: Vorbeugung der Zahn-Krankheiten. I. Teil.
- 28. Januar: Dr. R. Baethge, Zahnarzt, Solothurn: Vorbeugung der Zahn-Krankheiten. II. Teil.
 - 4. Februar: Dr. H. Langner, Kantonstierarzt, Solothurn: Der Bang'sche Bazillus.
- 18. Februar: Dr. med. F. Ziegler, Arzt, Solothurn: Der Tuberkelbazillus.

- 11. November: Generaldirektor Dr. Dübi, Gerlafingen: Beitrag zur Erforschung der Wetterfühligkeit.
- 18. November: Dr. med. R. Pfaehler, Arzt, Lausanne: Nervöse Krankheitszustände und ihre Behandlung.
- 25. November: Dr. A. Küng, Chemiker, Attisholz: Neues aus der chemischen Grosstechnik.
- 9. Dezember: Prof. Dr. Dändliker, Solothurn: Die Veränderungen im Altersaufbau der Bevölkerung und ihr Einfluss auf die Arbeitslosigkeit.
- 16. Dezember: Ing. R. Gsell, Sektionschef beim eidg. Luftamt, Bern: Technische Probleme des Verkehrsflugwesens.

An Publikationen erschienen im Jahre 1934 das 10. Heft der Mitteilungen und 1935 die Museumsberichte 1933/1934. Der Austausch der Publikationen wurde in den Berichtsjahren neu aufgenommen mit folgenden Gesellschaften:

Deutschland: Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Math. naturw. Sektion.

Mannheim. Verein für Naturkunde.

Frankreich: Paris. Société Française de microscopie.

Schweden: Lund. Universität.

Am 1. November 1934 besichtigten unsere Mitglieder das neue Gaswerk in Solothurn. Am 1. November 1935 wurde eine Exkursion nach Langenthal durchgeführt zur Besichtigung der Porzellanfabrik.